

# Wahre Freundschaft soll nicht wanken

Satz: Peter Günter / 1960

S/A.  

Wah - re Freund - schaft soll nicht - wan - ken, wenn sie  
 Kei - ne A - der soll mir - schla - gen, wo ich  
 Wenn der Mühl - stein trä - get - Re - ben und da -  
 (Doch Ge - vat - ter, du mus - st war - ten, denn noch

3  

gleich ent - fer - net - ist. Le - bet fort noch in - Ge -  
 nicht an - dich ge - dacht. Ich will Sor - ge für - dich -  
 raus fließt - kühl - ler - Wein, wenn der Tod mir nimmt - das -  
 ist es - nicht so - weit! Wir woll'n mit der Son - ne -

7  

dan - ken und der Treu - e - nicht ver - gißt.  
 tra - gen bis zur spä - ten - Mit - ter - nacht.  
 Le - ben hör' ich auf ge - treu zu - sein.  
 la - chen und uns lang des - Le - bens - freu'n.)

Jetzo schlägt die Trennungsstunde  
 reißt gewaltsam mich von dir.  
 Es schlägt zu früh die Scheidestunde.  
 Ach, ich fand mein Glück in dir.

Im stillen werd ich Tränen weinen  
 und träumend dir zur Seite stehn  
 und seh ich Gottes Sonne scheinen,  
 werd ich für dich um Segen flehn.

So nimm denn hin vom blassen Munde  
 den Abschiedskuß, der weinend spricht  
 und denk an diese Trennungsstunde.  
 O einz'ger Freund, vergiß mein nicht!

( 4. Strophe ad lib.,  
 Nachdichtung gügo/2014)